

**Zolltarif-Entscheidungen**

**Südafrikanischer Zollverein.** Laut Bekanntmachungen des Zollkontrolleure der Kapkolonie Nr. 108 und 109 vom 6. und 11. März 1909 sind im Einvernehmen zwischen den Kolonien und Gebieten des Südafrikanischen Zollvereins u. a. folgende Tarifentscheidungen ergangen:

Kartonpapier, glattes, nicht zugeschnittenes oder sonstwie zugerichtetes, nicht von Buchbindern eingeführt — Tarif-Nr. 65 — . . . . . vom Wert 3 v. H.  
 Uebungsbücher, wenn sie vom Generalschulsuperintendenten als Schulbücher bezeichnet sind, auch wenn keine besondere Schule benannt ist — T.-Nr. III — . . . . . vom Wert 3 v. H.  
 Papier: Alles glatte Papier in seiner ursprünglichen Riesverpackung oder in Rollen, mindestens 16x15 Zoll groß, mit Ausschluß des Schreibpapiers mit schwachen farbigen Linien oder des linierten Papiers, des Löschpapiers, des braunen Packpapiers, des Patronenpapiers, Zeichenpapiers, Pauspapiers, Packpapiers oder Seidenpapiers — T.-Nr. 103 — . . . . . vom Wert 3 v. H.  
 Der Ausdruck »glatt« soll in der Weise ausgelegt werden, daß darunter kein bedrucktes, gummiertes, gestrichenes oder in anderer Weise als durch Färben oder Glätten auf der Papiermaschine hergerichtetes Papier zu verstehen ist.  
 (Cape of Good Hope Government Gazette)

**Oesterreich-Ungarn.** Kataloge, geheftete Kataloge über Kupplungen in dreifarbigem Druck, in denen Abbildungen und Text in ziemlich gleichem Maß vorhanden sind — T.-Nr. 298a I — . . . . . 100 kg 72 Kr.  
 verlagsmäßig " " 55 "  
 Schreib- und Zeichenkreide — a) Schultafelkreide aus künstlich gefälltem schwefelsaurem Kalk (Annaline) in prismatischen Stangen von etwa 1 cm Stärke; b) 4 mm dicke runde Stäbchen aus geschlammter roter Kreide:  
 a) T.-Nr. 409a 100 kg 36 "  
 b) " 629 " 60 "  
 Federhalter mit eingesetztem Radiergummi — Federhalter aus mit Papier beklebtem und an beiden Enden mit Messingringelchen verstärktem Holz, in welches auf jeder Seite eine Hülse aus vernickeltem Eisenblech eingeschoben ist. In eine dieser Hülsen ist eine Stahlschreibfeder gesteckt, an dem entgegengesetzten Ende derselben ein Stückchen Radiergummi eingezwängt. Die andere Hülse dient als Träger für einen Bleistift — T.-Nr. 485b — . . . . . 100 kg 120 "  
 verlagsmäßig " " 100 "  
 Allgemeine Anmerkung 2c zu Klasse XXXVIII + 50 v. H. Zuschlag

**Dänemark.** Das dänische Generalzolldirektorat hat auf Anfragen u. a. folgende Entscheidungen über die Zolltarifizierung von Waren nach dem am 1. Januar 1909 in Kraft getretenen neuen dänischen Zolltarif abgegeben:

**Pausleinwand,** hergestellt aus ungefärbtem Baumwollstoff, mit bläulicher Appretur versehen, ist unter T.-Nr. 153 zu verzollen: 45 Oere das Kilo.

**Dachpappe,** aus 2 Lagen Pappe in Verbindung mit Asphalt und Sand bestehend und mit einer Zwischenschicht einer dünn ausgewalzten Bleiplatte (Bleifolie), ist, da die mit Asphalt und Sand behandelte Pappe den wesentlichen Teil der Zusammensetzung ausmacht, unter laufender Nr. 207 zu rechnen: 1,5 Oere das Kilo.

Zu T.-Nr. 211 (8 Oere das Kilo) sind zu rechnen:

1a. **Kartonpappe,** bestehend aus einer oder mehr Schichten ungefärbter Pappe, deren Flächen mit entweder ungefärbtem Papier auf beiden Seiten oder in der Masse gefärbtem Papier auf der einen Seite und ungefärbtem Papier auf der andern, oder endlich in der Masse gefärbtem Papier auf beiden Seiten ev. so, daß die beiden Seiten verschiedene Farbe zeigen, versehen sind.

1b. **Kartonpappe,** aus einer Schicht Pappe, auf der einen Seite mit einem in der Masse gefärbtem Papier versehen und auf der andern mit einer weißen Masse belegt.

2. **Strohpappe,** auf der einen Seite mit weißem bzw. blauem oder rotbraunem durchgefärbtem Papier versehen.

Zu T.-Nr. 214 (30 Oere das Kilo):

1. **Kinderspielkarten** (als Spielzeug) von und unter einer Größe von 7 1/2 cm Länge und 5 cm Breite dürfen hierzu gerechnet werden.

2. **Kartonpappe,** auf beiden Seiten mit einer gelblichen Masse belegt. bg.

Es sind abzufertigen:

nach T.-Nr. 211 (1 kg 8 Oere):

Packpapier, sogen. Seidenkardus.

Fertig geschnittene Eisenbahnfahrkarten aus Pappe, auf beiden Seiten mit durchgefärbtem Papier belegt und ohne Aufdruck, sowie größere Stücke Pappe von derselben Beschaffenheit zur Herstellung solcher Fahrkarten.

Alle Spulen aus Papier oder Papiermasse.

Spulenähnliche Papierrollen, die, wie anzunehmen ist, als Tragknebel verwendet werden.

nach T.-Nr. 213 (1 kg 24 Oere):

Sogenanntes »Tapeten-Duplexpapier«, das grün sowie rauh oder wollenartig auf der einen Seite (Vorderseite) und grau auf der andern Seite ist.

nach T.-Nr. 214 (1 kg 30 Oere):

Fertig geschnittene Eisenbahnfahrkarten aus Pappe, mit Papier von mehrfarbiger oder gemusterter einfarbiger Oberfläche belegt.

Desgl. durchlöcherter, durch eine in der Mitte eingeschlagene Reihe kleiner Vertiefungen zum Zertrennen der Fahrkarte abgeteilt.

nach T.-Nr. 215 (1 kg 60 Oere):

Kalender in Form von »Blocknotes«, aus einer Anzahl gehefteter, durchlöcherter Blätter für jeden Monat des Jahres, mit Datum für jeden Tag und mit einer offenen Spalte für Aufzeichnungen vor jedem Datum. Zwischen den Blättern sind Farbendruckbilder eingehaftet.

**Eine Frage: ?**

Führen Sie in Ihrem Geschäft schon die anerkannt besten Radiergummimarken

**Radifix** für Blei und Kohle

**Raditint** für Tinte [13917]

**Raduplex** für Blei u. Tinte

Wenn nicht, holen Sie Offerte ein bei

**Akt.-Ges. Metzeler & Co., München II**

**Linier-Maschinen**  
 Fabrik  
**Förste & Tromm**

Höchste Prämierung: in • Höchste Prämierung:  
 London 1891 Erfurt 1894  
 Amsterdam 1892 LEIPZIG Leipzig 1897  
 Chicago 1893 Lüttich 1905

■ ■ Muster-Lager: London, Paris, New York ■ ■

**Concordia**  
 Treibriemenfabrik G.m.b.H.

BERLIN S, Alexandrinenstrasse 97 [15118]

**Spezialität: Energie-Treibriemen für Dynamos, Elektromotore und Holzbearbeitungsmaschinen**

Vertretungen: Rheinprovinz: Ing. Hans Boeér, Düsseldorf, Oststr. 135. — Hamburg und Umgebung: Ing. W. Müller, Hamburg 19, Hoherade 20. — Lausitz: A. Bachmann, Senftenberg, N.-L.

Entsendung erfahrener Monteure an Ort und Stelle